

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden des
Finanzausschusses

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/948**

des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstraße 30
24103 Kiel

29. Juni 2006

**Vorlage des Chefs der Staatskanzlei i.S. Jahresberichte des Landesarchivs für die
Jahre 2004 und 2005**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich Ihnen die Vorlage des Chefs der Staatskanzlei i.S. Jahresberichte
des Landesarchivs für die Jahre 2004 und 2005 mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Arne Wulff

Anlage



Der Chef der Staatskanzlei des Landes Schleswig-Holstein
Postfach 71 22 | 24171 Kiel

Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

über
Finanzministerium des Landes
Schleswig-Holstein
im Hause

18. Juni 2006

Jahresberichte des Landesarchivs für die Jahre 2004 und 2005

Sehr geehrter Herr Neugebauer,

anliegend lege ich im Rahmen der Flexibilisierung des Haushaltswesens im Landesarchiv die Jahresberichte für die Jahre 2004 und 2005 vor. Die Berichte folgen dem Standardrahmen für das externe Berichtswesen des Finanzministeriums und informieren über die im Landesarchiv definierten Kostenträger.

Ich bitte um Ihr Verständnis, dass der Jahresbericht 2004 bei der Umressortierung im vergangenen Jahr liegen geblieben ist.

Die Informationen über die im Landesarchiv definierten Kostenträger ermöglichen eine Betrachtung des Ressourceneinsatzes, der über eine rein kamerale Sicht der Ausgaben hinausgeht. Insbesondere die über das Haushaltsjahr hinausgehende flexible Mittelverwendung hat sich bewährt. Die eingeräumten Flexibilitäten sind eine wesentliche Voraussetzung für eine wirtschaftliche Mittelbewirtschaftung und Aufgabenerfüllung im Landesarchiv gewesen.

Ferner bitte ich, wie in der Sitzung des Finanzausschusses am 6.11.2003 beschlossen, die Berichte auch dem Bildungsausschuss zuzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen



Heinz Maurus

Jahresbericht 2004

(01.01.2004 - 31.12.2004)

Aufgabenbereich:

Sicherung der Kulturlandschaft in Schleswig-Holstein gem.
Art. 9 (1) Landesverfassung

Kostenträgergruppe:

Landesarchiv Schleswig-Holstein (Kapitel 0742)

Kostenträger:

Ziel:

- Sicherung von Verwaltungs- und Rechtskontinuität im Lande Schleswig-Holstein
- Bereitstellen von historischen Quellen für die wissenschaftliche Forschung
- Unterstützung geschichtsbezogener Bildungs- und Erziehungsarbeit
- Sekundäre Nutzung vorhandener Informationsquellen als Rationalisierungsfaktor im allgemeinen Informationsmanagement des Landes

Abweichung in %:

0 - 10 %


= keine Erläuterung erforderlich

10 - 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

mehr als 25 %

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Leistungsmerkmale 	Ist 2002 01.01. - 31.12.	Ist 2003 01.01. - 31.12.	Plan 2004 01.01. - 31.12.	Ist 2004 01.01. - 31.12.	Abweichung Plan/Ist 01.01. - 31.12.2004	
					abs.	in %*
Archivische Erschließung						
Übernahme von Akten (lfd. m)	540	694	500	795	295	59,0
Erschließung von Akten (lfd. m)	600	536	500	584	84	16,8
Behördenbesuche	27	44	30	41	11	36,7
Bestandserhaltende Maßnahmen						
zu konservierendes Schriftgut (km)		33	33	34	2	4,6
Sicherungsverfilmung		831.660	900.000	893.105	-6.895	-0,8
Archivbenutzung						
Benutzertage	3.128	3.375	3.000	3.387	387	12,9
Recherchen	3.465	3.718	1.500	4.140	2.640	176,0
Kopien/Material	90.775	90.117	85.000	113.347	28.347	33,3
Aktenaushebungen	17.912	17.530	17.800	21.211	3.411	19,2
Zufriedenheitsgrad der Besucher in %	90	90	80	90	10	12,5
Anteil wissenschaftliche Nutzungen in %	29	31	30	28	-2	-6,7
Anteil heimatkundliche Nutzungen in %	30	27	30	31	1	3,3
Anteil private Nutzungen in %	36	38	34	38	4	11,8
Amtliche Nutzungen in %	6	4	6	3	-3	-50,0
Öffentlichkeitsarbeit						
Veranstaltungen	75	71	65	70	5	7,7
Veranstaltungsteilnehmer	3.156	3.306	2.500	3.391	891	35,6
Beratung für Dritte						
Anzahl Beratungen für kommunale Archive	28	29	30	33	3	10,0
Zufriedenheit der Beratenen in %	92	100	80	100,0	20	20,0
Anzahl Beratungen Heraldik	268	203	230	203	-27	-11,7
Anzahl Genehmigungen Flaggen	55	22	35	27	-8	-22,9
Anzahl Genehmigungen Wappen	53	15	40	28	-12	-30,0

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen***Archivische Erschließung**

Die Zunahme der Aktenübernahme erklärt sich aus Rationalisierungsmaßnahmen in der Justiz- und Katasterverwaltung. Ihr Archivgut war durch Behördenschließung und Fusion, verbunden mit Umzügen und Aufgabe von Lagerraum, kurzfristig zu sichern. Die Maßnahmen waren von dem Landesarchiv durch vermehrte Behördenbesuche beratend und erschließend personell zu begleiten.

Archivbenutzung

Benutzertage
Kopien; Aktenaushebungen

Die Steigerung knüpft an vergleichbare Werte von 2003 an; sie bedingt auch eine erhöhte Kopier- und Aushebungsleistung.

Recherchen

Die Zahl der Recherchen ist - wie seit 2002 - projektbezogen wegen der Anfragen der ehemal. Zwangsarbeiter/innen für den Nachweis ihrer Tätigkeit in der NS-Zeit weit überdurchschnittlich hoch. Hier steht erst 2005 eine Rückkehr zu den Richtwerten zu erwarten.

Nutzungsformen

Die absolute Zahl der amtlichen Nutzungen ist nicht relevant; die geringfügige Variation der anderen Nutzungsarten hebt sich gegenseitig auf.

Öffentlichkeitsarbeit

Die fast 40%-ige Zunahme der Veranstaltungnehmer bei etwa gleicher Veranstaltungszahl ist ein erfreuliches Ergebnis, das keinen finanziellen oder organisatorischen Mehraufwand erforderte.

Beratungen für Dritte

Kommunale Archive


Die Zahl der Beratungen konnte unter Steigerung der Qualität leicht erhöht werden.

Kommunale Heraldik

Die diesjährige Erhöhung der Bemessungsgrundlagen für die kommunale Heraldik hat sich nicht bewährt. Bei 861 begutachteten Kommunalwappen insgesamt und einem maximalen Bedarf von ca weiteren 200 Kommunalwappen ist mit einem generellen Rückgang der Leistungen für die Kommunalheraldik zu rechnen. Die eingesparten Aufwände sind in diesem Jahr konkret in die gesteigerte Erschließungsleistung des Landesarchivs eingeflossen.

Insgesamt ist zum Verständnis der Abweichungen anzumerken, dass das Landesarchiv im Rahmen seiner Dienstleistungen stark außengesteuert ist. Das gilt insbesondere bei Verwaltungsrationisierungen. Die Verschlinkung der Verwaltung führt proportional zum Anwachsen der Archivbestände und damit zu einer nur bedingt absehbaren Erhöhung der Archivleistungen im Rahmen der KLR und Zielvereinbarung.

* siehe erste Seite des Berichts

Kosten abzüglich Erlöse 	Ist 2001 01.01. - 31.12. €	Ist 2002 01.01. - 31.12. €	Ist 2003 01.01. - 31.12. €	Ist 2004 01.01. - 31.12. €	Abweichung Ist/Ist 2003/2004	
					€ abs	in %*
Archivische Erschließung	760.122	592.036	953.945	1.135.857	181.912	16,0
Bestandserhaltende Maßnahmen	415.097	440.563	554.638	788.955	234.317	29,7
Archivbenutzung	636.735	546.430	715.472	621.689	-93.783	-15,1
Öffentlichkeitsarbeit	284.659	270.367	394.141	269.349	-124.792	-46,3
Beratung	54.933	90.350	11.375	58.608	47.233	80,6
Gesamt		1.939.746	2.629.571	2.874.458	244.887	9,3

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen*


Archivische Erschließung
Bestandserhaltende Maßnahmen
Beratung

Während die Mehrkosten für Erschließung und Bestandserhaltende Maßnahmen gegenüber der erheblichen Mehrleistung bei der Übernahme immer noch relativ niedrig gehalten werden konnten, sind die Beratungskosten im Rahmen der Übernahmeverbereitungen zu stark gestiegen. Die Zahl der Beratungen ist 2005 zu senken.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Senkung der Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit konnte durch die Gewinnung von Sponsoren für die Lauenburg-Ausstellung und ihr Rahmenprogramm erreicht werden.

* siehe erste Seite des Berichts

Einnahme-Ausgaberechnung 	Ist 2002 01.01. - 31.12. €	Ist 2003 01.01. - 31.12. €	Plan 2004 01.01. - 31.12. €	Ist 2004 01.01. - 31.12. €	Abweichung Plan/Ist 01.01. - 31.12.2004	
					€ abs.	in %*
Gesamteinnahmen	371.986	466.673		471.384		
Einnahmen aus Geschäftstätigkeit	158.008	74.493		53.411		
Erstattungen durch Dritte		116.466		138.613		
Erstattungen des Bundes für die Sicherungsverfilmung von Kulturgut	128.300	124.200		125.000		
Arbeitsförderungsmaßnahmen	78.520	151.514	140.600	110.009	-30.591	-21,8
Entnahme aus der Rücklage	7.158			44.351		
Gesamtausgaben	2.436.373	2.478.472		2.442.607		
Personalausgaben insgesamt	1.741.150	1.775.183		1.771.477		
eigene Personalausgaben	1.374.468	1.300.123	1.354.203	1.354.425	222	0,0
<u>hinzu:</u> durch den Bundt finanzierte Personalausgaben (Sicherungsverfilmung)		106.723		102.751		
<u>hinzu:</u> durch die Bundesanstalt für Arbeit finanzierte Personalausgaben		266.456	281.200	220.356	-60.844	-21,6
durch Dritte finanzierte Personalausgaben		101.881		93.945		
Sachausgaben insgesamt	620.764	595.072		586.855		
eigene Sachausgaben	594.500	565.219	567.716	555.345	-12.371	-2,2
Sachausgaben	26.264	16.204		22.249		
durch Dritte finanzierte Sachausgaben		13.694		9.261		
Eigene Investitionen (ab 300 DM incl. MwSt)	74.459	72.165	72.300	71.852	-448	-0,6
Zuführung an die Rücklage		36.052		12.423		
Zuführung an die Rücklage, Personal		8.300				
Zuschussbedarf	2.064.387	2.011.799		1.971.223		

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen*

Die Mindereinnahmen bei Arbeitsförderungsmaßnahmen konnten durch Minderausgaben ausgeglichen werden.

* siehe erste Seite des Berichts

Kostenrechnung Gesamtbereich		Ist 2002	Ist 2003	Plan 2004	Ist 2004	Abweichung Plan/Ist 2004	
		EURO	EURO	EURO	EURO	abs.	in %*
Gesamterlöse			466.676	*	431.368		
Gesamtkosten			3.096.596	*	3.305.825		
davon:							
Personalkosten			1.628.233	*	1.755.496		
Sachkosten			520.779	*	578.373		
Fremdleistungen			keine	*	keine		
Kapitalkosten			947.584	*	971.957		
nachrichtlich:							
Neutrale Einnahmen			349	*	92		
Neutrale Ausgaben			keine	*	keine		

* Plan-KLR wurde noch nicht eingeführt

*Abweichung in %:

10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Jahresbericht 2005

(01.01.2005 - 31.12.2005)

Aufgabenbereich:

Sicherung der Kulturlandschaft in Schleswig-Holstein gem.
Art. 9 (1) Landesverfassung

Kostenträgergruppe:

Landesarchiv Schleswig-Holstein (Kapitel 0307)

Kostenträger:

Ziel:

- Sicherung von Verwaltungs- und Rechtskontinuität im Lande Schleswig-Holstein
- Bereitstellen von historischen Quellen für die wissenschaftliche Forschung
- Unterstützung geschichtsbezogener Bildungs- und Erziehungsarbeit
- Sekundäre Nutzung vorhandener Informationsquellen als Rationalisierungsfaktor im allgemeinen Informationsmanagement des Landes

Abweichung in %:

0 - 10 %


= keine Erläuterung erforderlich

10 - 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

mehr als 25 %

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Leistungsmerkmale 	Ist 2003 01.01. - 31.12.	Ist 2004 01.01. - 31.12.	Plan 2005 01.01. - 31.12.	Ist 2005 01.01. - 31.12.	Abweichung Plan/Ist 01.01. - 31.12.2004	
					abs.	in %*
Archivische Erschließung						
Übernahme von Akten (lfd. m)	694	795	500	910	410	82,0
Erschließung von Akten (lfd. m)	536	584	500	779	279	55,8
Behördenbesuche	44	41	30	48	18	60,0
Bestandserhaltende Maßnahmen						
zu konservierendes Schriftgut (km)	33	34	33	35	3	7,7
Sicherungsverfilmung	831.660	893.105	900.000	758.842	-141.158	-15,7
Archivbenutzung						
Benutzertage	3.375	3.387	3.000	3.058	58	1,9
Recherchen	3.718	4.140	1.500	1.778	278	18,5
Kopien/Material	90.117	113.347	85.000	123.910	38.910	45,8
Aktenaushebungen	17.530	21.211	17.800	22.929	5.129	28,8
Zufriedenheitsgrad der Besucher in %	90	90	80	95	15	18,8
Anteil wissenschaftliche Nutzungen in %	31	28	30	29	-1	-3,3
Anteil heimatkundliche Nutzungen in %	27	31	30	31	1	3,3
Anteil private Nutzungen in %	38	38	34	38	4	11,8
Amtliche Nutzungen in %	4	3	6	2	-4	-66,7
Öffentlichkeitsarbeit						
Veranstaltungen	71	70	65	71	6	9,2
Veranstaltungsteilnehmer	3.306	3.391	2.500	3.456	956	38,2
Beratung für Dritte						
Anzahl Beratungen für kommunale Archive	29	33	30	28	-2	-6,7
Zufriedenheit der Beratenen in %	100	100	80	62,0	-18	-22,5
Anzahl Beratungen Heraldik	203	203	230	173	-57	-24,8
Anzahl Genehmigungen Flaggen	22	27	35	17	-18	-51,4
Anzahl Genehmigungen Wappen	15	28	40	26	-14	-35,0

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen***Archivische Erschließung**

Die Zunahme der Aktenübernahme erklärt sich aus Rationalisierungsmaßnahmen in der Justiz- und Katasterverwaltung. Ihr Archivgut war durch Behördenschließung und Fusion, verbunden mit Umzügen und Aufgabe von Lagerraum, kurzfristig zu sichern. Die Maßnahmen waren von dem Landesarchiv durch vermehrte Behördenbesuche beratend und erschließend personell zu begleiten. Die Erschließungsleistungen konnten den Erwartungen Übernahme und Erschließung 1:1 nicht angepasst werden

Bestandserhaltende Maßnahmen

Bei der durch den Bund finanzierten Sicherungsverfilmung wurden insbesondere vom Papierzerfall bedrohte moderne Akten verfilmt, die zu einem höheren Arbeitsaufwand führen.

Archivbenutzung

Recherchen

Recherchen sind außengesteuert, belegen aber ein erfreuliches, wachsendes Interesse an den Archivquellen. Die gesteigerte Auskunftstätigkeit erforderte zusätzliche Aushebetätigkeiten im Magazin und eine erhöhte Kopienzahl im Rahmen der Antworten.

Kopien; Aktenaushebungen

Nutzungsformen

Die absolute Zahl der amtlichen Nutzungen ist nicht relevant; die geringfügige Variation der wissenschaftlichen und heimatkundlichen Nutzungsarten hebt sich gegenseitig auf. Die private Nutzung ist gestiegen; sie unterliegt steten Schwankungen und ist nur bedingt signifikant.

Öffentlichkeitsarbeit

Die fast 40%-ige Zunahme der Veranstaltungnehmer bei etwa gleicher Veranstaltungszahl wie im Vorjahr ist ein erfreuliches Ergebnis, das einen finanziellen oder organisatorischen Mehraufwand von knapp 10% erforderte.

Beratungen für Dritte


Kommunale Archive

Die Zufriedenheit ist durch grundsätzliche Vorbehalte gegenüber dem LArchG und in Anbetracht der Kostensituation bei wachsenden Finanzierungsschwierigkeiten zurückgegangen.

Kommunale Heraldik

Die zunehmende Sättigung der kommunalen Familie mit Wappen bestätigt sich. Darüber hinaus hat das Landesarchiv die Wappenrolle ins Internet gestellt und mit Erläuterungen versehen, so dass sich auch der Beratungsaufwand generell reduziert. Diese Entwicklung wird zunehmen. Die eingesparten Aufwände sind in diesem Jahr konkret in die gesteigerte Übernahme- und Erschließungsleistung des Landesarchivs eingeflossen.

Insgesamt ist zum Verständnis der Abweichungen anzumerken, dass das Landesarchiv im Rahmen seiner Dienstleistungen stark außengesteuert ist. Das gilt insbesondere bei Verwaltungsrationisierungen. Die Verschlinkung der Verwaltung führt überproportional zum Anwachsen der Archivbestände und damit zu einer nur bedingt absehbaren Erhöhung der Archivleistungen im Rahmen der KLR und Zielvereinbarung.

Kosten abzüglich Erlöse 	Ist 2002 01.01. - 31.12. €	Ist 2003 01.01. - 31.12. €	Ist 2004 01.01. - 31.12. €	Ist 2005 01.01. - 31.12. €	Abweichung Ist/Ist 2004/2005	
					€ abs	in %
Archivische Erschließung	592.036	953.945	1.135.857	1.249.185	113.328	9,1
Bestandserhaltende Maßnahmen	440.563	554.638	788.955	841.206	52.251	6,2
Archivbenutzung	546.430	715.472	621.689	551.410	-70.279	-12,7
Öffentlichkeitsarbeit	270.367	394.141	269.349	315.145	45.796	14,5
Beratung	90.350	11.375	58.608	47.971	-10.637	-22,2
Gesamt	1.939.746	2.629.571	2.874.458	3.004.917	130.459	4,5

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen*


Archivische Erschließung
Bestandserhaltende Maßnahmen
Beratung

Während die Mehrkosten für Erschließung und Bestandserhaltende Maßnahmen gegenüber der erheblichen Mehrleistung bei der Übernahme immer noch relativ niedrig gehalten werden konnten, sind die Kosten für die Archivbenutzung und Beratung gesunken, so dass der Gesamthaushalt mit einer geringfügigen Steigerung von nur 4,5% fast ausgeglichen werden konnte.

Öffentlichkeitsarbeit

Die höheren Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit sind durch reduzierte Sponsorengelder und eine höhere Besucherfrequenz bedingt.


* siehe erste Seite des Berichts

Einnahme-Ausgaberechnung 	Ist 2003 01.01. - 31.12. €	Ist 2004 01.01. - 31.12. €	Plan 2005 01.01. - 31.12. €	Ist 2005 01.01. - 31.12. €	Abweichung Plan/Ist 01.01. - 31.12.2005	
					€ abs.	in %*
Gesamteinnahmen	466.673	471.384		407.792		
Einnahmen aus Geschäftstätigkeit	74.493	53.411		65.995		
Erstattungen durch Dritte	116.466	138.613		143.374		
Erstattungen des Bundes für die Sicherungsverfilmung von Kulturgut	124.200	125.000		120.000		
Arbeitsförderungsmaßnahmen	151.514	110.009	140.600	66.000	-74.600	-53,1
Entnahme aus der Rücklage	0	44.351		12.423		
Gesamtausgaben	2.478.472	2.442.607		2.441.925		
Personalausgaben insgesamt	1.775.183	1.771.477		1.746.558		
eigene Personalausgaben	1.300.123	1.354.425	1.345.400	1.363.815	18.415	1,4
<u>hinzu:</u> durch den Bund finanzierte Personalausgaben (Sicherungsverfilmung)	106.723	102.751		100.689		
<u>hinzu:</u> durch die Bundesanstalt für Arbeit finanzierte Personalausgaben	266.456	220.356	281.200	192.291	-88.909	-31,6
durch Dritte finanzierte Personalausgaben	101.881	93.945		89.763		
Sachausgaben insgesamt	595.072	586.855		590.668		
eigene Sachausgaben	565.219	555.345	568.869	557.246	-11.623	-2,0
<u>hinzu:</u> durch den Bund finanzierte Sachausgaben	16.204	22.249		19.311		
<u>durch Dritte finanzierte Sachausgaben</u>	13.694	9.261		14.111		
Eigene Investitionen (ab 300 DM incl. MwSt)	72.165	71.852	72.300	72.300		
Zuführung an die Rücklage	36.052	12.423		32.399		
Zuführung an die Rücklage, Personal	8.300					
Zuschussbedarf	2.011.799	1.971.223		2.034.133		

Abweichungsbegründung und Gegensteuerungsmaßnahmen*

Die Mindereinnahmen bei Arbeitsförderungsmaßnahmen sind in Relation zu den Minderausgaben zu sehen. Durch Umstrukturierungen der Arbeitsverwaltung im Kreisgebiet Schleswig-Flensburg ist mit einem weiteren Rückgang der ABM zu rechnen.

* siehe erste Seite des Berichts

Kostenrechnung Gesamtbereich		Ist 2003	Ist 2004	Plan 2005	Ist 2005	Abweichung Plan/Ist 2005	
		EURO	EURO	EURO	EURO	abs.	in %*
Gesamterlöse		466.676	431.368	*	391.362		
Gesamtkosten		3.096.596	3.305.825	*	3.383.133		
davon:							
Personalkosten		1.628.233	1.755.496	*	1.910.149		
Sachkosten		520.779	578.373	*	497.692		
Fremdleistungen		keine	keine	*	keine		
Kapitalkosten		947.584	971.957	*	975.292		
nachrichtlich:							
Neutrale Einnahmen		349	92	*	442		
Neutrale Ausgaben		keine	keine	*	keine		

* Plan-KLR wurde noch nicht eingeführt

***Abweichung in %:**

10 - 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

mehr als 25 %

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen